



Wahlpflichtgegenstände

und

standardisierte,

kompetenzorientierte

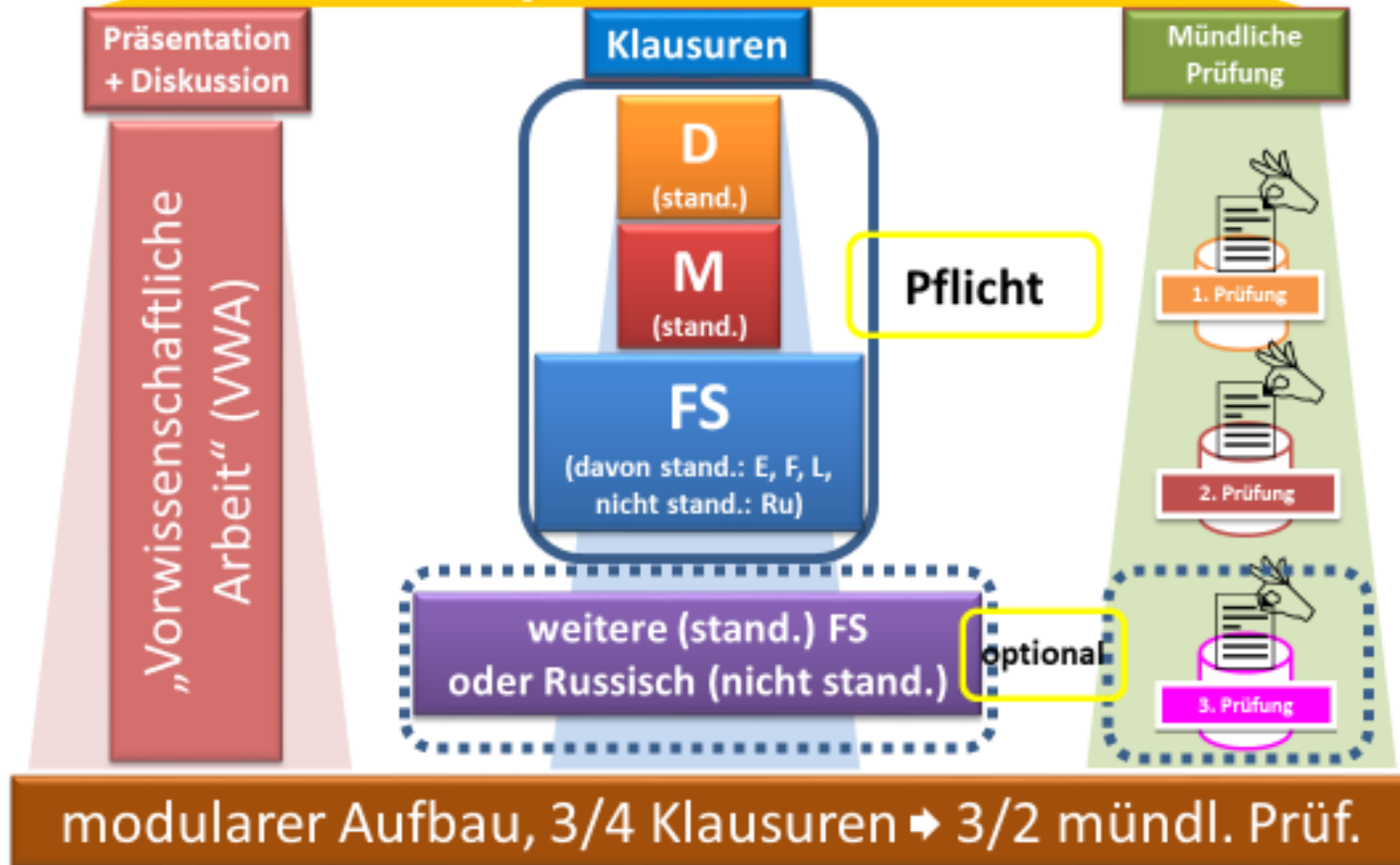
Reifeprüfung

am Theresianum



„Drei-Säulen-Modell“

Schwerpunkt – Sonderform



© A. Schatzl

„Drei-Säulen-Modell“



VWA

- Freie Wahl der Prüfer/innen
- Keinem Gegenstand zugeordnet
- Begrenzter Umfang (bis zu 60.000 Z.)
- Beginn: bereits im 1. Semester der 7. Klasse mit der Themenfindung
- **Direktion** genehmigt die Themen
- Betreuung in der 8. Klasse
- Pro Lehrer/in jedenfalls 3, im Einvernehmen auch 5 Kandidat/innen.



schriftlich

Präsent. & Diskussion der VWA

- Korrektur und Beurteilung durch eigene Lehrkraft
- Wahl: 3 oder 4 Klausurarbeiten
- Verpflichtend in **Deutsch, Mathematik, Fremdsprache;**
- standardisiert in D, M, E, F, L; nicht standardisiert in **Russisch**
- Dauer: alle Klausuren 270 Min., außer Deutsch: 300 Minuten
- Bei neg. Beurteilung: „Kompensationsprüfung“



mündlich

- 10 – 15 Minuten
- Lehrkräfte erstellen am Standort lernzielorientierten **Themenpool/Gegenstand**
- 2 Themenbereiche gezogen – 1 Thema gewählt
- Beantwortung **einer** Frage (gestellt von der Lehrkraft)
- Neben dem/r Prüfer/in gibt es auch eine/n Beisitzer/in.

© A. Schatzl



„Drei-Säulen-Modell“

Zentral erstellte Aufgabenbeispiele

- in **Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen (E, F, L)**
- **Korrektur und Beurteilung** nach vorgegebenem Korrekturschlüssel

Neu:
Verrechnung mit
Jahresnote nach
best. Prozentsatz

Zusammensetzung der Kommission

- **2 ständige** Mitglieder (excl. Vorsitzendem/r):
Schulleiter/in, Klassenvorstand/-ständin
- **2 temporäre** Mitglieder: Prüfer/in und (fachlich
versierte/r) Beisitzer/in **mit „einer“ Stimme**

Neu:
**Vorsitz und
Schulleitung in
einer Person**

Voraussetzung

- **Abschlussklasse** muss **positiv** absolviert sein,
bevor zu den Klausuren angetreten werden kann:
Jahresprüfung mit 1 „Nicht genügend“ vor den
Klausuren im HT

© A. Schatzl



Klausurarbeiten

Jedenfalls 3 Klausuren (\Rightarrow 3 mündl. Prüf.) in

- **Deutsch** (standardisiert),
- **Mathematik** (standardisiert)
- **Lebende Fremdsprache** (stand. in E, F; weitere lebende, nicht standardisierte FS: Russisch)

4. Klausur optional (\Rightarrow 2 mündl. Prüf.):

- **Weitere lebende Fremdsprache** (stand. oder nicht stand.) **oder**
- **Latein** (standardisiert)

Mündliche Prüfung

- Die FachlehrerInnenkonferenz beschließt die (Anzahl der) Themenbereiche (TB).

Formel/Regel: 3 TB/Jahreswochenstunde, aber maximal 18 TB.

- Aus diesem vollen „Themenkorb“ werden bei der Reifeprüfung vom/von der Kandidaten/in **zwei „gezogen“**; in weiterer Folge hat er/sie sich für einen dieser beiden Bereiche zu entscheiden.
- Jede/r SchülerIn „zieht“ immer aus dem vollen „Themenpool“.
- Der/Die PrüferIn weist der/m Kandidaten/in eine kompetenzorientierte (und gegliederte) Aufgabenstellung zur Beantwortung zu.
- Bei zwei mündlichen Prüfungen müssen die beiden Gegenstände in Summe mindestens 10 Jahreswochenstunden, bei drei mündlichen Prüfungen müssen die drei Gegenstände in Summe mindestens 15 Jahreswochenstunden betragen.

Arten von Wahlpflichtgegenständen (WPG)

Schüler/innen des Schultyps „Gymnasium“ müssen ab der 6. Klasse Wahlpflichtgegenstände im Ausmaß von 6 Wochenstunden wählen.

1) „Ergänzende Wahlpflichtgegenstände“

- 6-stündig, 3-jährig: Italienisch, Spanisch, Informatik – **EIGENSTÄNDIG MATURABEL**
- 4-stündig, 2-jährig: Bildnerische Erziehung bzw. Musikerziehung

2) „Vertiefende Wahlpflichtgegenstände“ (= 4-stündig, 2-jährig):

- Zur Vertiefung der Pflichtgegenstände nach einem bestimmten Angebot (s. Angebotsliste) – **EIGENSTÄNDIG MATURABEL**
- In der 6. Klasse MUSS ein WPG gewählt werden.
- Dieser MUSS in der 7. (oder, wenn angeboten, 8.) Klasse fortgesetzt werden.

2a) „Schülerautonome Wahlpflichtgegenstände“ am TH:

- a) „**Life Science**“ (fächerübergreifende Kombination aus den Pflichtgegenständen BiU und PH/CH) – **EIGENSTÄNDIG MATURABEL**
- b) „**Wirtschaft**“ (abgeleitet aus dem Pflichtgegenstand „Geografie und Wirtschaftskunde“) – **EIGENSTÄNDIG MATURABEL**

Mündliche Prüfung und WPG (1)

- Der sechsstündige „ergänzende“ WPG „Lebende Fremdsprache Italienisch“ bzw. „Lebende Fremdsprache Spanisch“ ist zur mündlichen Reifeprüfung auf dem GERS-Niveau A2 als **eigenständiges Prüfungsgebiet** zugelassen.
- Der „ergänzende“ WPG „Informatik“ ist **eigenständig** nur im sechsstündigen Gesamtausmaß (6. - 8. Klasse) **mündlich maturabel**.
- Die „ergänzenden“ WPG „Bildnerische Erziehung“ und „Musikerziehung“ (7. + 8. Klasse) sind **nur in Verbindung** mit dem jeweiligen Pflichtgegenstand (5. + 6. Klasse) **maturabel**.
- Die (schülerautonomen) WPG „Wirtschaft“ bzw. „Life Science“ sind eigenständig maturabel, allerdings nicht in Kombination mit BiU/PH (oder CH) bzw. GWK!

Mündliche Prüfung und WPG (2)

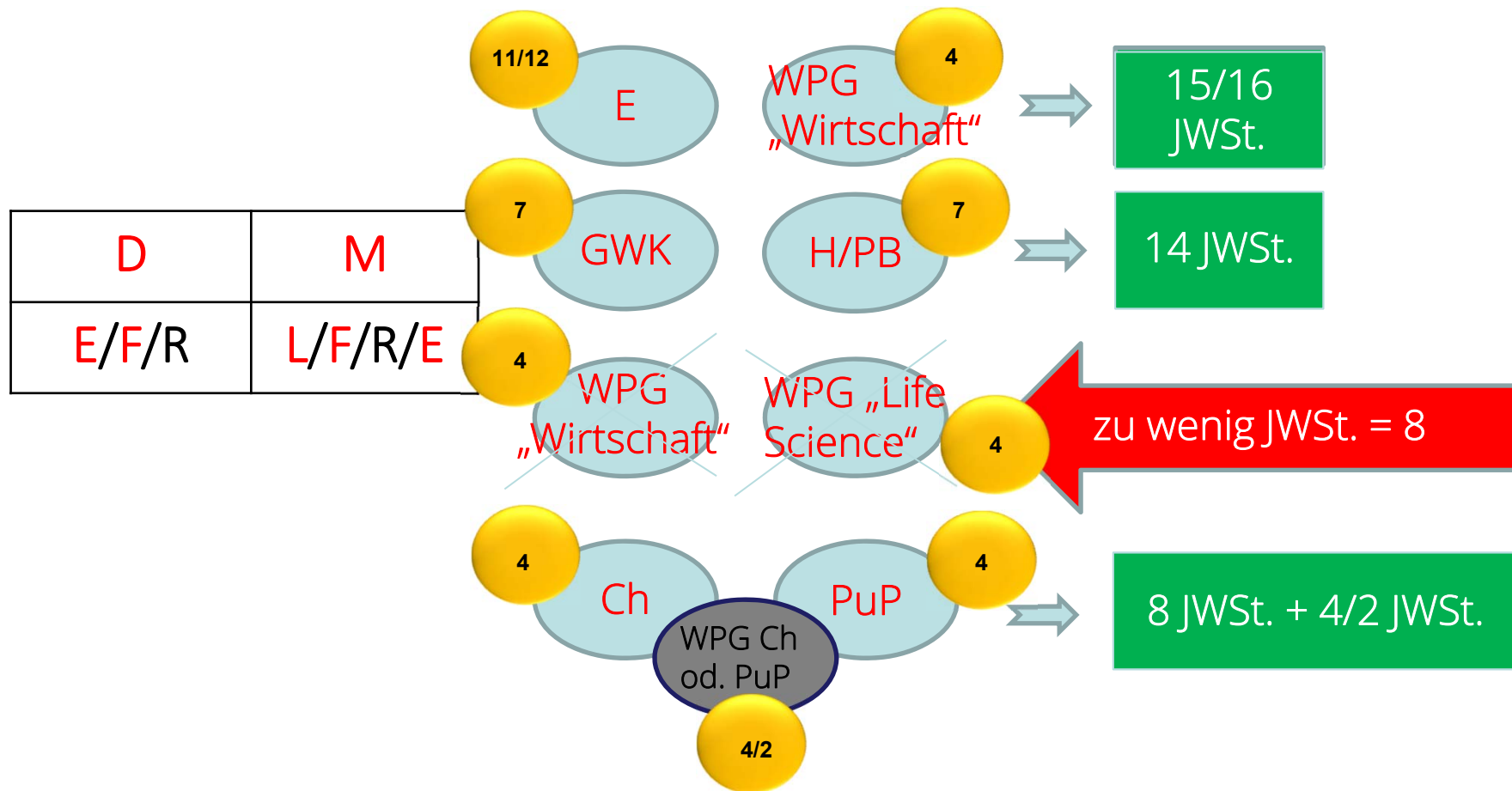
- Es ist nicht zulässig, zu einem PG den dazugehörigen vertiefenden WPG als weiteres Prüfungsgebiet zu wählen, um zu den geforderten zehn Stunden für zwei bzw. 15 Stunden für drei Gegenstände zu kommen.
- Wenn zwei PG die Summe von zehn Stunden nicht erreichen (z.B. PuP und Chemie), dann ist eine **Kombination aus PG mit vertiefendem (und besuchtem) WPG** möglich.

Mündliche Prüfung und WPG (3)

- Es ist nicht gestattet, einen vierstündigen WPG zu teilen (z.B. in 7. oder 8. Klasse).
 - Wurde allerdings in der 8. Klasse ein zweistündiger WPG „gewählt“, um auf die im Lehrplan festgesetzte Stundenanzahl von WPG zu kommen, ist dieser für eine Ergänzung auf 10 bzw. 15 Stunden zulässig (Beispiel: WPG PuP)
- Sonderfall WPG Russisch – (6. Klassen 2021/22)
 - WPG Russisch ist in der 6. und 7. Klasse wählbar (2-jährig, 4-stündig).
 - Ab der 7. Klasse wird der WPG Russisch auch 1-jährig angeboten, allerdings nur in der 7. oder nur in der 8. Klasse.
 - In Verbindung 6., 7. und 8. Klasse ist der WPG Russisch bei der mündl. Reifeprüfung eigenständig auf **Niveau B1** maturabel.
- Sonderfall „MedAT“
 - Nur in der 8. Klasse, 2-stündig, **NICHT MATURABEL!**

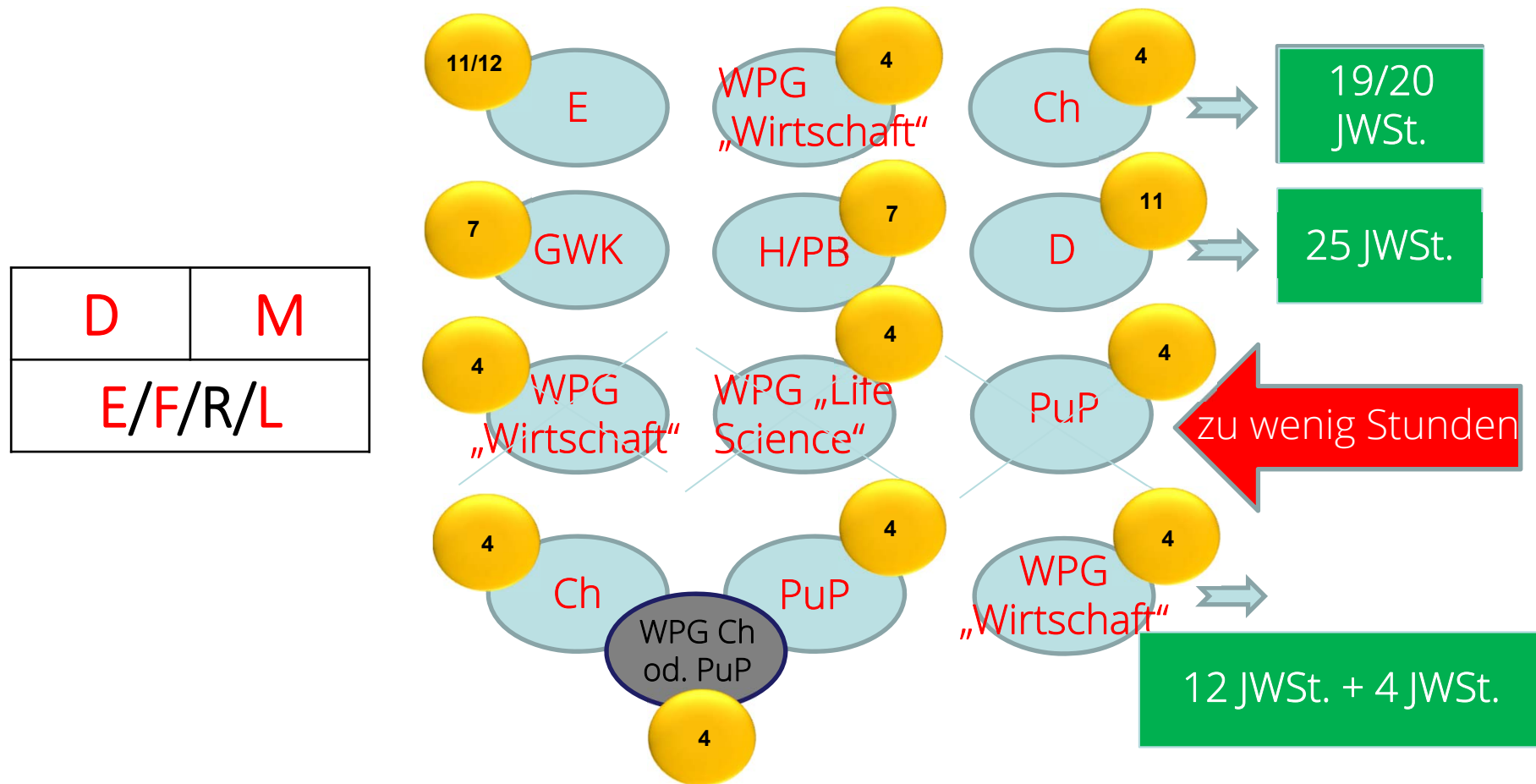
Mündliche Prüfung und WPG (4a)

Beispiel 1: 4 Klausuren, 2 mündl. Prüfungen (Σ : mind. 10 Stunden)



Mündliche Prüfung und WPG (4b)

Beispiel 2: 3 Klausuren, 3 mündl. Prüfungen (Σ : mind. 15 Stunden)



Wahl der Wahlpflichtgegenstände für die 6. Klasse

- mit Formular (s. Anhang)
- Abgabe des Formulars bis

Mittwoch, 10. Februar 2021

- Beim KV abgeben
- Gruppenkonstituierung (gekoppelt an bestimmte TeilnehmerInnenzahl – **Ressourcenfrage!**) durch ADM und Feedback über zustande gekommene Gruppen durch ADM bzw. KV
- Es muss neu gewählt werden, falls Gruppen nicht zustande gekommen
- **ÜBERBUCHUNGEN** nur im September möglich